

I. Travemünder Pommern Kolloquium

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst e.V.

Auf unserem Kolloquium werden sich Pommernfreunde, geschichtsinteressierte Bürger und Historiker zusammenfinden um unter verschiedenen Themenschwerpunkten dazu beizutragen, dass Pommern keine vergessene preußische Provinz der Zeitgeschichte ist: Ziel des Kolloquiums soll weniger die umfassende Darstellung verschiedener Aspekte in der pommerschen Historiographie sein, sondern vielmehr der aktive Dialog. Dazu laden wir ein! Zugleich bitten wir dafür um Verständnis, daß zum Zeitpunkt des Druckes des Programms noch nicht alle Referenten zugesagt hatten und von daher einige Namen noch nicht genannt werden konnten.

Tagungsfolge

Freitag, 23. November 2007

bis

- 15.00 Uhr Anreise, anschl. Begrüßungskaffee in der Cafeteria des Akademiegebäudes
- 15.30 Uhr **Musikalischer Auftakt**
- 16.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Ludwig Biewer, Berlin
Vorsitzender der Gesellschaft für Pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst e.V.
Jens Rüdiger, Travemünde
- 16.30 Uhr **Die preußische Provinz Pommern - Bezugsgröße der geschichtlichen Landeskunde Pommerns**
Dr. Ludwig Biewer, Berlin
- 18.00 Uhr Abendessen

Noch Freitag, 23. November 2007:

- 19.00 Uhr **Schlösser und Herrenhäuser in Pommern: Renovierte „Märchenschlösser“ vs. verfallene Häuser**
Ein Bericht zur Bausubstanz in Vor- und Hinterpommern durch das Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern

Sonnabend, 24. November 2007

ab

- 07.30 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Informationsgespräch und -besuch der Bibliothek in der Ostsee-Akademie und deren Bedeutung für die landesgeschichtliche Forschung**
Leitung: *Ute Rhodgeß, Travemünde*
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Die "Baltischen Studien" als wichtigem Organ der Landesgeschichtsschreibung Pommerns**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr **Die pommersche Orts- und Familienforschung – Ein Bericht zu verschiedenen Forschungsprojekten**
Elmar Bruhn, Hamburg,
Vorsitzender des Pommerschen Greif e.V. – Verein für pommersche Familien- und Ortsgeschichte
- 15.30 Uhr Kaffeepause

Noch Sonnabend, 24. November 2007

- Jubiläumsporträts für das Jahr 2008 – Kurzreferate zu einigen pommerschen Persönlichkeiten:
- 16.00 Uhr **Johann Bugenhagen (gest. 1558)**
- 16.30 Uhr **Johann Micraelius – Ein pommerscher Geschichtsschreiber aus Köslin (geb. 1658)**
- 17.00 Uhr **Franz Kugler – Ein Kunsthistoriker aus Stettin (geb. 1858)**
- 17.30 Uhr **Johann Gustav Droysen – Ein Historiker aus Treptow Rega (geb. 1808)**
- 18.00 Uhr Beginnend mit einem kleinen Empfang vor dem festlichen **Abendessen** wollen wir den Tag in ruhiger Atmosphäre ausklingen lassen und Raum und Zeit für individuelle Gespräche geben.

Sonntag, 25. November 2007

ab

- 07.30 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Schwedisches contra preußisches Bewußtsein in Pommern?**
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Pommersche Geschichtsschreibung in deutschen Publikationen – Pommersche Geschichtsschreibung in polnischen Publikationen**
Dr. Wolfgang Keßler,
Direktor der Martin-Opitz-Bibliothek in Herne
- 12.30 Uhr Aussprache
- 13.00 Uhr Mittagessen, anschl. Abreise

Die Ostsee-Akademie

Die Ostsee-Akademie im Pommern-Zentrum bietet seit jeher Raum und Rahmen für Seminare, Begegnungen und Exkursionen mit dem Ziel der Verständigung und des Dialogs mit unseren östlichen Nachbarn. Die Teilnehmer sollen die allen Ostseeanrainern gemeinsame Kultur erfahren. Ob es sich um von der Akademie gestaltete Angebote oder um Vorhaben anderer Veranstalter handelt – alle haben als gemeinsamen Hintergrund die Zielsetzung des Statuts der Ostsee-Akademie, das seit Gründung des Hauses vor über fünfzehn Jahren Grundlage und Leitlinie erfolgreicher Arbeit war und ist.

Anreise zum Pommern-Zentrum

Sie fahren zum Pommern-Zentrum mit der Bahn bis zum Haltepunkt Skandinavienkai. Von dort sind es nur wenige Schritte bis zum Akademiegebäude. Vorbei an der Versöhnungskirche erreichen Sie das Ernst-Moritz-Arndt Haus. Mit dem Auto folgen Sie auf der Autobahn Hamburg-Puttgarden dem Wegweiser nach Travemünde. Nach Überqueren der Bahn in Travemünde biegen Sie nach rechts und gleich wiederum rechts über die Bahn linksab in die Ivendorfer Landstrasse. Nach tausend Metern liegt rechterhand das Pommern-Zentrum mit dem Gebäude der Ostsee-Akademie. Ihren Wagen parken Sie bitte auf dem Parkplatz am Europaweg direkt vor dem Akademiegebäude.

Teilnahme

Der Preis beträgt **100,- Euro** bei Unterbringung im Doppelzimmer. Wir bitten um Barzahlung zu Beginn des Seminars. Im Preis enthalten sind die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und für das gesamte Programm. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 5,- Euro pro Übernachtung. Gäste ohne Übernachtung zahlen **65,- Euro**, hierin enthalten sind das gesamte Programm und die Verpflegung außer den Frühstücksmahlzeiten. Gäste ohne Übernachtung und Verpflegung zahlen **35,- Euro**. Für Teilnehmer, die nur einzelne Vorträge besuchen, beträgt die Gebühr je Vortrag 5,- Euro. In begrenzter Zahl können wir Gästen aus Polen Plätze anbieten. Die Teilnahmegebühr beträgt hier 50,- Euro.

Anmeldeschluss ist der 9. November 2007. Erfolgt eine Abmeldung später als drei Tage vor Beginn der Tagung oder erscheint der Teilnehmer nicht, müssen wir dem Teilnehmer den Tagungsbeitrag berechnen. Es sind nach kurzer telefonischer Rücksprache mit dem Sekretariat der Akademie auch nach diesem Termin noch Anmeldungen möglich, für die Durchführung des Seminars ist jedoch die Teilnehmerzahl zum Anmeldeschluss ausschlaggebend.

Das Kolloquium wird von der Kulturreferentin für Pommern beim Pommernschen Landesmuseum in Greifswald mit Mitteln des Beauftragten für Kultur und Medien gefördert.

Veranstaltungsnummer: 17-07

Ostsee-Akademie im Pommern-Zentrum

Europaweg 3, D-23570 Lübeck

Telefon: 0 45 02/803 203

(Montag bis Freitag an den Vormittagen)

Telefax: 0 45 02/803 200

E-Mail: office@ostseeakademie.de

Internet: www.ostseeakademie.de



OSTSEE-AKADEMIE

im Pommern-Zentrum



I. TRAVEMÜNDER POMMERN KOLLOQUIUM

*In Zusammenarbeit mit der
Gesellschaft für Pommersche
Geschichte, Altertumskunde und
Kunst e.V.*

vom 23. bis 25. November 2007

LÜBECK-TRAVEMÜNDE